

Medienmitteilung

Bieler Zweisprachigkeit respektieren

Biel, 31. März 2021

Das Forum für die Zweisprachigkeit und der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des Verwaltungskreises Biel/Bienne (RFB) haben sich an die Genossenschaft Migros Aare gewandt, um sie über die Verärgerung der Bevölkerung über den mangelnden Respekt gegenüber der Bieler Zweisprachigkeit in Kenntnis zu setzen.

Die Genossenschaft Migros Aare hat im Zusammenhang mit der Ankündigung von Sanierung und Wiedereröffnung einer ihrer Bieler Filialen Briefe verschickt und eine Werbekampagne durchgeführt, welche die Bieler Zweisprachigkeit und die Welschbieler Bevölkerung missachteten. Nachdem sich mehrere Welschbielerinnen und Welschbieler gemeldet hatten, haben das Forum für die Zweisprachigkeit und der RFB beschlossen, die Migros Aare daran zu erinnern, dass die Bieler Strassen- und Ortsnamen offiziell zweisprachig sind und dass sie sich im Rahmen des Umbauprojekts «Migros Biel Neumarkt» an diese Tatsache hätte halten können.

Die Sicherstellung von Kommunikations- und Werbekampagnen in beiden Amtssprachen zeugt von der Fähigkeit eines Unternehmens, die Identität des Ortes, an dem es tätig ist, und die Identität der Kundinnen und Kunden, die es bedient, zu verstehen. Ein solches Vorgehen ist in der Region Biel wichtig und trägt zur Stärkung der Identität der lokalen Bevölkerung bei. Das Forum für die Zweisprachigkeit und der RFB haben deshalb die Migros Aare gebeten, bei künftigen Kampagnen dieser Zweisprachigkeit Rechnung zu tragen.

Notiz an die Redaktionen:

Alle öffentlichen Dokumente des RFB (Medienmitteilungen, Jahresberichte, Stellungnahmen, Ziele) können im Internet unter www.caf-bienne.ch eingesehen werden. Alle öffentlichen Dokumente des Forums für die Zweisprachigkeit finden sich unter www.bilinguisme.ch.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Pierrette Berger-Hirschi, Präsidentin des RFB, Tel. 079 287 47 15
- Virginie Borel, Geschäftsführerin des Forums für die Zweisprachigkeit, Tel. 078 661 89 75